

**Pressemitteilung  
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin**

**Chefdirigent  
und Künstlerischer Leiter  
Ingo Metzmacher**

**›Kent Nagano dirigiert Monumente der Klassik‹ im Kino**

Beethovens ›Eroica‹ interpretiert vom DSO Berlin kommt auf die Leinwand

In rund 50 Kinos in Deutschland, Österreich und der Schweiz präsentiert ab dem 5. Oktober ›My Screenevent‹ ›Eroica‹, die dritte Symphonie von Ludwig van Beethoven, aus der sechsteiligen Musikreihe ›Kent Nagano dirigiert Monumente der Klassik‹ mit dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin und seinem ehemaligen Chef- und heutigen Ehren-dirigenten.

Dank modernster digitaler Kinotechnik wird das ambitionierte Filmprojekt, das 2006 in einer Kooperation mit der Deutschen Welle entstand, in bester Ton- und Bildqualität in Konzertsaaldimensionen erfahrbar gemacht. Damit werden erstmals nicht nur Opern- oder Ballettaufführungen, sondern auch klassische Konzerte auf die Leinwand gebracht. Zusätzlich zum Konzertmitschnitt der gesamten Symphonie wird eine packend-informative Dokumentation gezeigt.

Ein Produktionsteam von über 30 Spezialisten begleitete das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin über mehrere Monate bei seiner Arbeit. Daraus resultierte eine fesselnde Serie mit expressiven Aufnahmen von Symphoniekonzerten in der Berliner Philharmonie und lebendigen Reportagetiteln, die einen Einblick in die Probenarbeit des DSO gewährt. In Interviewsequenzen erläutert Kent Nagano, was ihm bei der Einstudierung herausragender Werke der Musikgeschichte und deren Interpretation besonders wichtig ist. Mitglieder des Orchesters sprechen über ihre Arbeit, die Musik und das Orchester. Eine Besonderheit dieser Produktion sind Trickfilmsequenzen, die unterhaltsam und historisch fundiert, Hintergründiges aus dem Leben der Komponisten erzählen.

Zahlreiche Auszeichnungen bezeugen den großen Erfolg der Konzertreihe: Zwei ›Remi-Awards‹ World Fest 2007 in Houston, ›Intermedia-Globe‹ Worldmediafestival 2007 in Hamburg, ›Teide Award‹ Tenerife International Film Festival, ›Hot Bird TV Award 2006‹ Venedig und ›Certificate of Excellence‹ New York Festival 2007.

Benjamin Dries  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
c/o rbb Fernsehzentrum  
Masurenallee 16-20  
D – 14057 Berlin

Tel. +49. 30. 20 29 87 535  
Fax +49. 30. 20 29 87 539

presse@dso-berlin.de  
www.dso-berlin.de

Berlin, 29. September 2008

**Kinotermine Oktober 2008 (Auszug)**



Stadt	Kino	Datum	Uhrzeit
Berlin	Titania	05. Oktober	11 Uhr
Berlin	Babylon Großes Haus	05. Oktober 26. Oktober	15 Uhr 15 Uhr
Berlin	Filmkunst 66	12. Oktober	15.30 Uhr
Berlin	Die Kurbel	12. Oktober	12 Uhr & 18 Uhr
Bern	Quinnie	12. Oktober	15 Uhr
Graz	Filmzentrum	09. November	15 Uhr
Hamburg	Koralle	05. Oktober	15 Uhr
Potsdam	Thalia	03. Oktober 05. Oktober	17 Uhr 11 Uhr

ein Ensemble der  
Rundfunk Orchester und Chöre  
GmbH Berlin  
Intendant  
**Gernot Rehr**  
Kuratoriumsvorsitzender  
Rudi Sölich

Gesellschafter  
Deutschlandradio  
Bundesrepublik Deutschland  
Land Berlin  
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 4058  
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung  
Berliner Bank AG, BLZ 100 200 00  
Konto-Nr. 1759 000 000

**Weitere Informationen und alle aktuellen Termine unter [www.myscreenevent.com](http://www.myscreenevent.com)  
oder unter [www.dso-berlin.de](http://www.dso-berlin.de) in der Rubrik ›Das Allerneueste‹.**